Objekt:	Magnentius
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	09196

Beschreibung

Gelocht.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnentius nach r. Im l. F. A.
Rückseite: Der Kaiser als Reitersieger mit Speer und Schild nach r., unter dem Pferd am Boden ein zerbrochener Speer über einem Rundschild, r. ein nach l. in das Knie gebrochener Barbar mit erhobenen Armen. Im r. F. ein [Stern].

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.19 g; Durchmesser: 20-23 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-353 n. Chr.
	wer	
	wo	Arles
Beauftragt	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- LRBC Nr. 421 (Arles, 350-351 n. Chr.)..
- RIC VIII Nr. 150 (Arles, 350-353 n. Chr.).